

Das Hohe Lied der Liebe



»... die herrlichste Sammlung Liebeslieder,
die Gott erschaffen hat«
(J. W. von Goethe)

Kein Stück des »Buches der Bücher« hat Phantasie und Spiritualität, Dichter wie Mystiker so befügelt wie das »Lied der Lieder«, das »Hohelied der Liebe«. Manche fragten sich, wie ein so erotisches Liebeslied in die Bibel kommen konnte; andere sehen gerade darin die Liebe zwischen Gott und Mensch so wunderbar formuliert wie nirgends anders.

Ein einzigartiges Buch, das bis heute inspiriert – vom Künstler bis hin zu jedem Leser, der diesem Text begegnet.

Um allen die Teilnahme zu ermöglichen, ist der Eintritt zu den Veranstaltungen frei. Für eine Spende sind wir dankbar.

- Tizian. Kunst - Musik - Spiritualität
7. APRIL 2017, 19.30 UHR, Thomassaal
Der ausgestellte Mensch
Die Wiener Bilder »Ecce Homo« und »Die Ehebrecherin«
5. MAI 2017, 19.30 UHR, Thomassaal
In tenebris lux
Das »Laurentius-Martyrium« und die »Pieta«
9. JUNI 2017, 19.30 UHR (Lange Nacht der Kirchen), Thomassaal
Himmlische Liebe
Die venezianische »Assunta« und »Die himmlische und die irdische Liebe«
- DI Mag.a Jutta Eybl, Kunstgeschichte
P. Thomas G. Brogl OP, Spiritualität
Maria Teper, Querflöte
Elias Kim, Violine
- Buchvorstellung
- Dienstag, 13. Juni 2017, 19 Uhr, Thomassaal
Albertus Magnus: Über die Eucharistie.
Vorstellung der Neuerscheinung durch die Übersetzerin und Herausgeberin Frau Prof. Dr. Marianne Schlosser.



www.scholacordis.at

Postgasse 4 1010 Wien
U3 Stubentor; U1 / U4 Schwedenplatz
www.dominikaner-wien.at

Ausstellung im Kreuzgang

Hilum. Harald Herrmann

19. Mai – 25. Juni 2017

Öffnungszeiten:
Samstag, 14–18 Uhr
(am 27. Mai nur 16–18 Uhr)

Sonntag, 11–13 Uhr
und jeweils während der Veranstaltungen im Kreuzgang.

Harald Herrmann,
1954 in Wolfach, Schwarzwald geboren. Lebt und arbeitet in
Freiburg im Breisgau.

Hilum (lat. »Fäserchen«)
In der Botanik bezeichnet Hilum oder deutsch »Nabel« die oft sichtbare Ansatzstelle, an dem der Same zur Versorgung mit Nährstoffen über den Funiculus mit der Plazenta verbunden war. Auffällig ist ein Nabelfleck zum Beispiel auf dem Samen der Rosskastanien.

www.harald-herrmann.de



Dienstag, 4. April 2017, 19 Uhr, Thomassaal

Das Hohelied - ein theologisch-spirituelles Buch?
Vortrag mit Prof. Dr. Lüdger Schwienhorst-Schönberger

Dienstag, 25. April 2017, 19 Uhr, Thomassaal

Hoheslied am Bildschirm.
Spirituelle Deutung der Buchmalerei des mittelalterlichen Rothschild-Canticles.
Vortrag mit PD Dr. Karl-Heinz Steinmetz

Montag, 8. Mai 2017, 19.30 Uhr, Petrus-Hutner-Saal

Agonie des Eros.
Lesekreis zu Texten des Philosophen Byung-Chul Han, C.S. Lewis und von geistlichen Meistern mit P. Thomas G. Brogl OP

Dienstag, 9. Mai 2017 um 19.30 Uhr, Kreuzgang

Lieben - Sterben im Anderen.
Lesung des Hoheliedes im mittelalterlichen Kreuzgang des Dominikanerklosters.
Ursula Albrecht, Schauspielerin
P. Thomas G. Brogl OP

Samstag, 13. Mai 2017, 17 Uhr, Kreuzgang

Lieben - Sterben im Anderen.
Lesung des Hoheliedes im mittelalterlichen Kreuzgang des Dominikanerklosters.
Ursula Albrecht, Schauspielerin
P. Thomas G. Brogl OP

Dienstag, 16. Mai 2017, 19 Uhr, Thomassaal

»Leg mich wie ein Siegel auf Dein Herz« (Hld 8,6) -
die geistliche Auslegungsgeschichte des Hoheliedes
Vortrag mit Dr. Regina Willi.

Donnerstag, 18. Mai 2017, 17.30 Uhr, Kirche

HILUM - NABEL.
Meditativer Gottesdienst mit Predigt zu Bildern der Ausstellung im Kreuzgang
(mit anschließender Möglichkeit der Besichtigung).
mit P. Thomas G. Brogl OP

Freitag, 19. Mai, 19.30 Uhr, Kreuzgang

Hilum. Harald Herrmann. Ausstellungseröffnung
Improvisation und Gespräch mit dem Künstler.
Maria Teper, Flöte

Montag, 22. Mai 2017, 19.30 Uhr, Petrus-Hutner-Saal

Agonie des Eros.
Lesekreis zu Texten von Byung-Chul Han, C.S. Lewis und von geistlichen Meistern.
mit P. Thomas G. Brogl OP

Montag, 5. Juni 2017, 19.30 Uhr, Petrus-Hutner-Saal

Agonie des Eros.
Lesekreis zu Texten von Byung-Chul Han, C.S. Lewis und von geistlichen Meistern.
Mit P. Thomas G. Brogl OP

Donnerstag, 8. Juni 2017, 17.30 Uhr, Kirche

HILUM - NABEL.
Meditativer Gottesdienst mit Predigt zu Bildern der Ausstellung im Kreuzgang
(mit anschließender Möglichkeit der Besichtigung).
Mit P. Thomas G. Brogl OP

Freitag, 9. Juni, 21 Uhr, Kreuzgang:

Geheimnis der Liebe, Geheimnis der Stille.
Rodin, Rilke und das Hohelied der Liebe
Maria Teper, Flöten
P. Thomas G. Brogl OP, Texte

Freitag, 16. Juni, 19 Uhr, Kirche

Die Nacht holt heimlich...
Liebesgedichte von R. M. Rilke und das »Hohelied der Liebe«.
Eivind Berg, Orgel
P. Thomas G. Brogl OP, Gedicht und Impuls

Dienstag, 20. Juni, 19 Uhr, Thomassaal:

Nackte Seele, nackter Gott.
Zu Meister Eckhart und dem Hohenlied der Liebe.
Mit. P. Dr. Rupert J. Mayer OP

Donnerstag, 29. Juni 2017, 17.30 Uhr, Kirche

HILUM - NABEL.
Meditativer Gottesdienst mit Predigt zu Bildern der Ausstellung im Kreuzgang
mit P. Thomas G. Brogl OP

Freitag, 30. Juni 2017, 19.30 Uhr, Kreuzgang

Auf den Flügeln der Liebe.
Marc Chagalls Auslegungen zum Hohelied,
interpretiert in Wort, Musik und Tanz

Carola Stutz, Tanz und Choreographie
Gastänzer
Megumi Otsuka, Musik und Klavier
Maria Teper, Flöten
P. Thomas Gabriel Brogl OP, Texte

»Du brauchst Gott nicht von fern her zu rufen,
sondern dich nur nach innen wenden: ...
Dein Auftun und sein Eingehen
geschieht in einem Augenblick.«
(Meister Eckhart)

In Gottes Stille - Kontemplation

Da-Sein vor dem Göttlichen, so lässt sich Kontemplation kurz umschreiben.
Der alte und immer neue Weg der Versenkung, der zu Gelassenheit, innerer Ruhe und zur Goteserfahrung im eigenen Wesensgrund führt.

Wir laden Sie ein, das Herzensgebet kennen zu lernen und mit uns zu üben.

April bis Juni jeden Mittwoch-Abend um 19.30 Uhr im Thomassaal

Herzensgebet - Einübung in die christliche Kontemplation
mit Dr. Karl-Heinz Steinmetz

Samstag, 6. Mai 2017, 14–17.45 Uhr, Thomassaal

Kontemplation - eine praktische Einführung in die Methode des christlichen Herzensgebetes
mit P. Thomas G. Brogl OP

Samstag, 24. Juni 2017, 14–18 Uhr, Thomassaal

Neun Gebärden des Hl. Dominikus –
Leibgebet zwischen Heiligung und Heilung
PD Dr. Karl-Heinz Steinmetz

